Gemeinde Prosselsheim

Mitteilungsblatt

Internet: www.prosselsheim.de - e-mail: gemeinde@prosselsheim.de

Ausgabe Nr. 3 März 2017 24. Februar 2017





Einladung zur 1. Sitzung der Arbeitsgruppe "Mehr als Kraut und Rüben-QR-Tour und Landesgartenschau Würzburg 2018"

am Dienstag, den 14. März 2017 um 19:00 Uhr im Mehrzweckraum der Willi-Sauer-Halle Bergtheim

Nächstes Jahr findet in Würzburg die Landesgartenschau statt. Der Würzburger Norden will nicht nur deren Besucher auch für den Würzburger Norden begeistern, sondern auch das bis dahin (hoffentlich) fertige Projekt "Mehr als Kraut und Rüben-QR-Tour" präsentieren. Die Tour soll eine Ausflugs- und Radltour sein, die Orte verbinden und Gästen und Einheimischen multimediale, aber auch echte Erlebnisse in jedem Dorf und in der Landschaft bieten. Damit die Tour ein Erfolg über die Landesgartenschau hinaus wird, braucht es viele Mitdenker und Mitmacher aus allen Gemeinden. Daher laden die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister alle Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich zur 1. Sitzung der Arbeitsgruppe ein. Folgende Fragen sollen diskutiert und auch beantwortet werden:

- Was ist eine QR-Tour und was bringt uns das?
- Was könnte / sollte Bestandteil dieser Tour sein?
- Wie kann man sich als Verein, Bürger oder auch Unternehmen einbringen?
- Wie sieht das Konzept der Landesgartenschau aus und wie wollen oder können wir uns da einbringen?

Zur Kommunalen Allianz "Würzburger Norden" gehören die zehn Gemeinden Bergtheim, Eisenheim, Estenfeld, Güntersleben, Hausen, Kürnach, Oberpleichfeld, Prosselsheim, Rimpar und Unterpleichfeld. Aufbauend auf einem gemeinsamen Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept sollen in den nächsten Jahren viele gemeinsame Projekte umgesetzt werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.Wuerzburger-Norden.de. Bei Fragen stehen Ihnen gerne Ulrike und Jens Lilienbecker, Tel. 09763/9300490 oder info@lilienbecker.de zur Verfügung!

Die Willi-Sauer-Halle finden Sie in der Oberpleichfelderstr. 10 in 97241 Bergtheim.

An alle Hundebesitzer!

Trotz ständiger Aufforderungen im Mitteilungsblatt, darauf zu achten, dass die Hunde die Gehwege, Straßen



und Grünflächen nicht verunreinigen dürfen, wird dies nicht beachtet. Die Beschwerden aus der Bevölkerung nehmen immer mehr zu.

Bitte achten Sie darauf, dass die Hinterlassenschaften Ihres Hundes entfernt werden!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sprechstunden der 1. Bürgermeisterin im Rathaus Prosselsheim Tel. 09386/220



Dienstag 11.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr

Aufgrund terminlicher Überschneidungen können Sprechstunden entfallen! Gerne kann auch telefonisch ein Termin vereinbart werden.

> Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Meisterbetrieb der Kaminkehrerinnung Alexander Tepper



Riedweg 20, 97273 Kürnach Tel. 09367/9863513 und 0171/9901084

Fax: 09367/9863514 e-mail: tepperalex@gmx.de

Fachgerechte und preiswerte Reinigung Ihres Kaminofens bzw. Kachelofens und der Ölheizung

<u>Landratsamt Würzburg am</u> <u>Faschingsdienstag nachmittags geschlossen</u>

Das Landratsamt Würzburg schließt seine Pforten am Faschingsdienstag, den 28. Februar 2017, um 12.00 Uhr. Diese eingeschränkte Öffnungszeit gilt auch für alle Außenstellen einschließlich der Dienststelle Ochsenfurt.

Auskunft über Rentenangelegenheiten

Die Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld weist darauf hin, dass aufgrund langfristigem Personalausfall keine Auskunftserteilung bei Rentenangelegenheiten mehr erfolgen kann.

Dies wurde bereits der Deutschen Rentenversicherung mitgeteilt.

Bitte wenden Sie sich künftig direkt an die Deutsche Rentenversicherung, Friedenstraße 12/14, 97072 Würzburg, Tel. 0931/802-3030.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung.

Die Gemeinde Prosselsheim wünscht allen Geburtstags-kindern und

Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.



Altpapiersammlung des TSV Prosselsheim

Es wird bereits heute darauf hinwiesen, dass die nächste Altpapiersammlung durch den TSV Prosselsheim am



Samstag, 4. März 2016, stattfindet.

Wir dürfen die Bevölkerung bitten, ihr Altpapier wieder in gewohnter Weise (am besten in Pappkartons ohne Schnürung verpackt) am Straßenrand bis 9.00 Uhr bereitzustellen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der üblichen Sprechzeiten erreichen Sie den hausärztlichen Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117.

Die Rettungsleitstelle für Notarzteinsätze und Feuerwehr erreichen Sie unter Tel. 112.

Bundestagswahl am 24. September 2017

Wir weisen im Hinblick auf die Wahl zum 19. Deutschen Bundestages am 24. September 2017 auf das Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten bei Gruppenauskünften an Parteien hin.

In den sechs Monaten vor der Wahl dürfen Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskünfte zu Meldedaten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilt werden (§ 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz – BMG). Gemäß § 50 Abs. 5 BMG haben die betroffenen Personen das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen.

Falls Sie von diesem Recht Gebrauch machen möchten, müssten Sie im Einwohnermeldeamt im Rathaus Estenfeld persönlich vorsprechen.

Das APG-ServiceTaxi – Für Nachtschwärmer im Landkreis Würzburg



Der letzte Bus ist schon weg? Kein Problem für alle Kunden mit einer gültigen VVM-Monats- oder Jahreskarte. Das APG-ServiceTaxi bringt Sie sicher und direkt zwischen 0 und 5 Uhr nach Hause!

Das Kommunalunternehmen leistet einen Zuschuss zur Taxifahrt für Ihre Fahrstrecke

von Würzburg nach Prosselsheim von 11,- Euro von Würzburg nach Püssensheim von 11,- Euro von Würzburg nach Seligenstadt von 10,- Euro.

Und so funktioniert das APG-ServiceTaxi:

- APG-ServiceTaxi unter 19410 bestellen
- Vor Fahrtantritt dem Taxifahrer die gültige VVM-Zeitkarte zeigen
- Beim Bezahlen 10,- Euro bzw. 11,- Euro vom Fahrpreis abziehen.
- Weitere Personen (Freunde, Familie und Bekannte) die keine ÖPNV-Zeitkarte besitzen mitnehmen!

Weitere Informationen unter: www.apg-info.de

Brennholzvergabe

Im Gemeindewald Prosselsheim steht noch Brennholz zur Aufarbeitung zur Verfügung.

Soweit noch Interesse am Erwerb von Brennholz besteht, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem 2. Bürgermeister Richard Öchsner, Tel. 09386/1345 oder 0170/8645467 in Verbindung.

Herausgegeben von der Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld Telefon 09305/888-0

Verantwortlich: Bürgermeisterin Birgit Börger Druck: Rosis Offsetdruck, Erbshausen

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Freitag, 31. März 2017
Anzeigenschluss: Freitag, 17. März 2017

Stammtisch im Gemeindehaus Püssensheim

Am Dienstag, 14. Februar und 28. Februar 2017,

findet im Gemeindehaus Püssensheim der nächste "Dorfstammtisch" statt.

Beginn: 19.00 Uhr

Es sind Alle herzlich eingeladen.



Öffnungszeiten der Kompostieranlage Oberpleichfeld

Montag 09.00 - 18.00 UhrDonnerstag 10.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag 09.00 - 15.00 Uhr

Mikrozensus 2017 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte von Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2017 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikro-zensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Frage-bogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Fischereiverband Unterfranken e.V.

Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung-Online in Giebelstadt

Der Fischereiverband Unterfranken bietet in Giebelstadt einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung-Online unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an. Der Lehrgang beginnt am 05.05.2017 und endet am 15.05.2017. Die Online-Prüfung findet voraussichtlich am Samstag, 27.05.2017 in Veitshöchheim statt. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken http://www.fischereiverband-

unterfranken.de/fischerpruefung.html.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Fischereiverband Unterfranken e.V.: Telefon 0931/414455, Fax 0931/415744

E-Mail: <u>info@fischereiverband-unterfranken.de</u> Internet: <u>www.fischereiverband-unterfranken.de</u>



Achtung Anmeldung zur TÜV-Überprüfung

Der Termin für die Hauptuntersuchung am Bauhof in Prosselsheim für Schlepper und PKW Anhänger findet am Samstag 11.03.2017, ab 8.30 Uhr statt

Anmeldung bei Bernhard Friedrich Tel. 09386/90900

Missstände bei der Abfuhr der Gelben Säcke

Das team orange ist im Landkreis Würzburg als zuverlässiger Abfallentsorgungsbetrieb bekannt. Was viele Bürger nicht wissen: Für die Abfuhr der Gelben Säcke ist nicht das team orange, sondern eine von einem sog. Dualen System beauftragte Firma zuständig. Der Hintergrund: Alle 3 Jahre wird die Abfuhr der Gelben Säcke von einem Dualen System europaweit neu ausgeschrieben. "Dabei gewinnt iedes Mal eine andere Firma – die dann offensichtlich unvorbereitet am 2. Januar startet. So verantwortet seit Beginn dieses Jahres die Firma Knettenbrech + Gurdulic Franken GmbH & Co. KG. die Abfuhr der Gelben Säcke im Landkreis - und deren Anfangsschwierigkeiten dauern leider nach wie vor an", so Prof. Dr. Alexander Schraml, Vorstand des KU. Aktuell werden in zahlreichen Gemeinden des Landkreises Würzburg die Gelben Säcke nicht oder verzögert abgeholt. Probleme gibt es auch bei der Auslieferung der Sackrollen: Wertstoffhöfe wurden nicht ausreichend mit Gelben Säcken beliefert und die Erstverteilung an die Haushalte erfolgte nicht in allen Gemeinden.

"Das von den Landkreisen und kreisfreien Städten wiederholt kritisierte privatwirtschaftliche System bei den Gelben Säcken hat erneut seine Schwächen gezeigt", so Prof. Schraml. .. Anders als bei anderen Abfallfraktionen ist hier ausschließlich die Privatwirtschaft selbst verantwortlich, die Kommunen haben über eine Abstimmungsvereinbarung vor der Ausschreibung nur eine geringe Einflussmöglichkeit. Die kommunalen Spitzenverbände und der Verband der kommunalen Unternehmen (VKU) fordern seit langem - bisher vergeblich zumindest eine Koordinationszuständigkeit für die Kommunen." "In unserem KundenCenter stehen seit dem 2. Januar die Telefone nicht mehr still", sagt teamorange-Betriebs-leiter Alexander Pfenning. Aufgrund der rechtlichen Situation verbleibe den Mitarbeitern aber nur die wenig zufriedenstellende Möglichkeit, die Beschwerde an die zuständige Firma Knettenbrech + Gurdulic weiterzuleiten. In einem Krisengespräch mit dem privaten Entsorger haben die Verantwortlichen des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg (KU) deutlich gemacht, dass die zahlreichen und massiven Missstände nicht länger geduldet werden.

"Es kann nicht sein, dass das hervorragende System der Abfallentsorgung im Landkreis Würzburg durch solche Fehlleistungen privater Firmen in Misskredit gebracht wird. Der Geschäftsführer der Entsorgungsfirma, Dr. Michael Meyering, räumte die Fehler ein, entschuldigte sich für die Unannehmlichkeiten und versprach umgehende Abhilfe. Für die nächste Woche ist ein erneutes Krisengespräch geplant.

Die für die Abfuhr der Gelben Säcke zuständige Firma ist wie folgt zu erreichen: Knettenbrech + Gurdulic Franken GmbH & Co. KG, conneKT 21, 97318 Kitzingen, Tel. 0800/8005682 und 09321/2629048 E-Mail: abfuhr-kt@knettenbrech-gurdulic.de

Notdienst der Apotheken

Note	dienst der Ap	otheker
1. März	StMauritius-Apotheke, StMauritius-Str. 21, Estenfe	09305/422 eld,
2. März	Vitasano Apotheke, Juliuspromenade 64, Würzbu	0931/54177 arg,
3. März	Rats-Apotheke, Niederhofer Str. 7, Rimpar,	09365/9850
4. März	Tännig-Apotheke, Versbacher Str. 176, Würzbu	09365/9850 rg,
5. März	Sonnenapotheke, Hans-Löffler-Str. 8, Würzburg	0931/71765 g,
6. März	Sonnenapotheke, Wachtelberg 18, Kürnach,	09367/9820462
7. März	Röntgen-Apotheke, Juliuspromenade 58, Würzbu	0931/56905 arg,
8. März	Michaelis-Apotheke, Heinrich-Brüning-Str. 1, Kür	
9. März	Hubertus-Apotheke, Oberpleichfelder Str. 4, Berg	
	Apotheke am Bahnhof, Kaiserstr. 33, Würzburg,	0800/15215
	StRochus-Apotheke, Versbacher Str. 108, Würzbu	
	Ludwig-Apotheke, Ludwigstr. 10 1/3, Würzburg	0931/17977
	StMauritius-Apotheke, StMauritius-Str. 21, Estenfe	09305/422 eld,
	Neue Apotheke Lengfeld, Industriestr. 7, Würzburg,	0931/359500
15. März	Rats-Apotheke, Niederhofer Str. 7, Rimpar,	09365/9850
16. März	Robert-Koch-Str. 34-36, Wür	
	Engel-Apotheke, Marktplatz 36, Würzburg,	0931/321340
18. März	Sonnenapotheke, Wachtelberg 18, Kürnach,	09367/9820462
19. März	Hirsch-Apotheke, Juliuspromenade 2, Würzbur	TO 1
	Michaelis-Apotheke, Heinrich-Brüning-Str. 1, Kür	
	Hubertus-Apotheke, Oberpleichfelder Str. 4, Berg	
	StBarbara-Apotheke, Barbarastr. 23, Würzburg,	0931/84214
	Bären-Apotheke, Werner-von-Siemens-Str. 100	
	Stern-Apotheke, Brücknerstr. 9a, Würzburg,	0931/21970
	StMauritius-Apotheke, StMauritius-Str. 21, Estenfe	
	alpha-plus Apotheke, Kaiserstr. 22, Würzburg,	0931/53115
	Rats-Apotheke, Niederhofer Str. 7, Rimpar,	09365/9850
	Sonnenapotheke, Hans-Löffler-Str. 8, Würzburg	
	Apotheke im real, Nürnberger Str. 12, Würzbur	
	Sonnenapotheke, Wachtelberg 18, Kürnach,	09367/9820462
31. März	Karmeliten-Apotheke, Marienplatz 1, Würzburg,	0931/59207

Schnelles Internet in Prosselsheim

- 237 Haushalte können ab sofort schnelles Internet nutzen
- Bandbreiten bis zu 50 MBit/s möglich
- Jetzt mehr Geschwindigkeit bei der Telekom buchen

Es ist soweit: Die neuen schnellen Internet-Anschlüsse sind jetzt verfügbar. Davon profitieren 237 Haushalte der Gemeinde Prosselsheim mit den Ortsteilen Püssenheim, Seligenstadt und Gut Seligenstadt. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud ist bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 50 Megabit pro Sekunde (MBit/s). Bei Glasfaserausbau bis ins Haus sogar bis zu 200MBit/s.

"Langsam war gestern, heute sind wir schnell unterwegs auf der Datenautobahn" sagt, Birgit Börger, erste Bürgermeisterin von Prosselsheim. "Unsere Gemeinde wird damit als Wohn- und Arbeitsort noch attraktiver". Wir danken der Telekom für die gute Zusammenarbeit.

"Die Telekom treibt den VDSL-Ausbau auf dem Land seit Jahren voran", sagt Klaus Markert, Projektleiter der Deutschen Telekom Technik GmbH. "Wir investieren pro Jahr knapp vier Milliarden Euro in den Netzausbau in Deutschland."

"Das Warten hat sich gelohnt. Ab sofort können alle die schnellen Internetanschlüsse online, telefonisch oder im Fachhandel buchen", sagt Andreas Schardt, Vertriebsbeauftragter der Deutschen Telekom. "Eine moderne digitale Infrastruktur ist ein Standortvorteil – für die gesamte Gemeinde, aber auch für jede einzelne Immobilie."

Weitere Informationen

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:

- www.telekom.de/schneller
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)

Und natürlich beraten die Mitarbeiter in den Telekom Shops und die Fachhändler gerne.

- Telekom Shop, Kürschnerhof 1, 97070 Würzburg
- Telekom Shop, Theaterstr. 9, 97070 Würzburg
- Telekom Shop, Am Handelshof 7, 97076 Würzburg
- Telecorner GmbH, Spiegelstr. 12, 97070 Würzburg
- Beck GmbH & Co. KG, Nürnberger Str. 111, 97076 Würzburg

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications Dr. Markus Jodl, Pressesprecher Tel.: 0228 181 – 49494 E-Mail: medien@telekom.de

E-Mail: medien@telekom.de

Weitere Informationen für Medienvertreter:

www.telekom.com/medien www.telekom.com/fotos www.twitter.com/telekomnetz www.facebook.com/deutschetelekom www.telekom.com/de/blog/netz www.youtube.com/telekomnetz

www.instagram.com/deutschetelekom Über die Deutsche Telekom: Deutsche Telekom Konzernprofil



ACHTUNG

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld am

<u>Faschingsdienstag, 28. Februar 2017,</u> <u>ab 12.00 Uhr geschlossen</u>

ist. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung und bedanken uns für Ihr Verständnis.

PROBLEMMÜLLSAMMLUNG

Es wird darauf hingewiesen, dass die nächste Problemmüllsammlung am

Freitag, 10. März 2017

stattfindet. Das Problemmüllfahrzeug steht von 13.00 bis 16.00 Uhr am Wertstoffhof Wachtelberg, Industriepark 4 (Kürnach).

Notfallmappe für Landkreisbürger

Eine schnelle Auskunft über bestehende Krankheiten, Allergien, Unverträglichkeiten kann in einem Notfall Leben retten. Dazu sind Informationen über eine bestehende Patientenverfügung, Kontaktpersonen, Versicherungsdaten und vieles mehr im Ernstfall hilfreich. Dafür ist die Notfallmappe gedacht, die auf Initiative von Landrat Eberhard Nuß bereits 2014 erstmals vom Landratsamt aufgelegt wurde. Nun liegt die Notfallmappe in einer aktualisierten Form gedruckt und als ausfüllbares Online-Formular vor

(www.landkreis-wuerzburg.de/publikationen).

In diese Notfallmappe können nützliche Adressen, medizinische Daten, Informationen über Versicherungen und Verträge, Nachlassangelegenheiten und vieles mehr eingetragen werden.

Damit ist das kleine, rote Notizbuch nicht nur eine Unterstützung für den Besitzer selbst. Auch dessen Angehörige können beruhigter schlafen mit dem Wissen, dass medizinische und andere alltägliche Notsituationen geregelt sind. Eine besondere Zugabe ist der heraustrennbare Notfallausweis. Dieser garantiert, dass verunglückten Personen noch an Ort und Stelle angemessene Hilfe erteilt werden kann.

"Die Gesundheit der Landkreisbürger steht für mich an oberster Stelle. Deshalb freue ich mich über die Neuauflage der Notfallmappe und wünsche mir, dass diese wieder auf große Nachfrage stößt", betont Landrat Eberhard Nuß.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Würzburg können die Notfallmappe kostenlos in ihrem Rathaus oder an der Bürgerinformation des Landratsamtes erhalten.

Weitere Fragen und Informationen: Tonia Ebner, notfallmappe@lra-wue.bayern.de, Tel. 0931/8003-664.



Grundschule Kürnach

Liebe Eltern der ABC-Schützen im Schuljahr 2017/18,

die Schuleinschreibung der Grundschule Kürnach findet

am Mittwoch, dem 29. März 2017 um 15.00 Uhr statt.

Zur Begrüßung treffen wir uns alle in der **Aula** der Schule.

Anschließend werden die Eltern die Einschreibung in den Räumen des Neubaus im 1.Stock vornehmen. Die Kinder dürfen nach der Begrüßung eine erste Unterrichtsstunde bis ca. 16.00 Uhr in den Klassenräumen erleben. Die Einteilung erfolgt nach Kindergartengruppen.

Der Elternbeirat lädt die Eltern in der Wartezeit zu einer Tasse Kaffee ein.

An dieser Stelle schon jetzt unseren herzlichsten Dank für das Engagement.

Folgende Kinder werden schulpflichtig und müssen deshalb angemeldet werden:

> Mit Beginn des Schuljahres werden alle Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom <u>01.10.2010</u> – <u>30.09.2011</u> geboren sind

<u>und alle</u>, die im letzten Schuljahr für 1 Schuljahr zurückgestellt wurden.

➤ Kinder die in der Zeit vom 01.10. - 31.12.2011 geboren sind, können auf *Antrag der Erziehungsberechtigten* aufgenommen werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann.

Bitte kommen Sie mit **Ihrem Kind zur Anmeldung** und bringen Sie die <u>Geburtsurkunde</u> Ihres Kindes mit.

Desweiteren bitten wir um Vorlage einer der nachfolgend aufgeführten Bestätigungen:

- Teilnahme des Kindes an der Früherkennungsuntersuchung U9 oder
- Teilnahme an der schulärztlichen Untersuchung.
- Teilnahme am apparativen Seh- und Hörtest (falls dieser Test noch nicht durchgeführt wurde, muss die Bestätigung nachgereicht werden)

gez. Stefan Baumann, Rektor Kathrin Borgmann, Konrektorin

<u>Termine</u> <u>der Evang.-Luth. Kirchengemeinde</u> Obereisenheim

Sonntag, 26. Februar 2017

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl.

Kirchenkaffee in Obereisenheim

10.00 Uhr Wirbelwindgottesdienst Bergtheim

Freitag, 3. März 2017

19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag 2017

Kath. Kirche "Mariä Himmelfahrt"

Untereisenheim

Sonntag, 5. März 2017

09.00 Uhr Gottesdienst Obereisenheim

10.00 Uhr Gottesdienst Bergtheim

Freitag, 10. März 2017

18.30 Uhr Passionsandacht Obereisenheim

19.30 Uhr Passionsandacht Bergtheim

Sonntag, 12. März 2017

10.00 Uhr Gottesdienst Obereisenheim

10.00 Uhr Kindergottesdienst Obereisenheim

Sonntag, 19. März 2017

09.00 Uhr Gottesdienst Obereisenheim

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl.

Kirchenkaffee in Bergtheim

Freitag, 24. März 2017

18.30 Uhr Passionsandacht Obereisenheim

19.30 Uhr Passionsandacht Bergtheim

Sonntag, 26. März 2017

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der

Konfirmandinnen und Konfirmanden anschl. Kirchenkaffee Obereisenheim

Altkleidersammlung

des Bayerischen Roten Kreuzes Kreisverband Würzburg Bereitschaft Oberpleichfeld-Bergtheim

am Samstag, 1. April 2017

in Prosselsheim, Püssensheim und Seligenstadt



Veranstaltungen der Senioren:

Stammtisch

Donnerstag, 2. März 2017, um 14.00 Uhr im Pfarrhaus in Prosselsheim

Fastenandacht in der Kirche Prosselsheim

Donnerstag, 16. März 2017, um 14.00 Uhr mit Pfarrer Ninh. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Sportheim. Um 15.30 Uhr beantworten uns Referenten der Raiffeisenbank Volkach-Wiesentheid Fragen zum Thema: Geld.

Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Stammtisch

Donnerstag, 6. April 2017, um 14.00 Uhr im Pfarrhaus in Prosselsheim



Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Wachtelberg

 $\begin{array}{lll} \mbox{Dienstag:} & 09.00 - 18.00 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Mittwoch} & 07.00 - 12.00 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Donnerstag:} & 09.00 - 18.00 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Freitag:} & 09.00 - 18.00 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Samstag:} & 09.00 - 14.00 \mbox{ Uhr} \end{array}$

Weitere Infos erhalten Sie beim team orange, Tel. 0931/6156400, oder www.team-orange.info

Termine März/April 2017

- 24.02. Kinderfasching im Sportheim
- 11.03. Weinprobe der Freiwilligen Feuerwehr Prosselsheim
- 13.03. Ewige Anbetung
- 17.03. Generalversammlung des PSC
- 24.03. Generalversammlung Musikverein Püssensheim
- 31.03. Jahresversammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft Prosselsheim
- 24.04. Absprache Ferienprogramm
- 28.04. Jahreshauptversammlung TSV Prosselsheim
- 30.04. Erstkommunion in Prosselsheim
- 30.04. Maibaumaufstellung in Prosselsheim
- 01.05. Maibaumaufstellung in Püssensheim



Freiwillige Feuerwehr Prosselsheim

Am Samstag, 11. März 2017 findet im Rathaus eine "Weinreise" der Freiwilligen Feuerwehr Prosselsheim statt.

Kosten pro Person: 25,--€

Anmeldeschluss: 05.03.2017 bei Dominik Maierhöfer (0151/22627465) oder

feuerwehr.prosselsheim@gmx.de

Müllabfuhrtermine

- 27.02. Biomüllabfuhr
- 06.03. Restmüllabfuhr
- 07.03. Papiertonne
- 09.03. Gelbe Säcke
- 10.03. Problemmüll
- 13.03. Biomüllabfuhr
- 20.03. Restmüllabfuhr
- 23.03. Gelbe Säcke
- 27.03. Biomüllabfuhr
- 03.04. Restmüllabfuhr
- 04.04. Papiertonne
- 06.04. Gelbe Säcke
- 08.04. Biomüllabfuhr





<u>Altkleidersammlung</u> der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Püssensheim/Untereisenheim führt am

Samstag, 4. März 2017

wieder eine Altkleidersammlung in Eisenheim bzw. in Püssensheim und Prosselsheim durch.

Die Jugendfeuerwehr bedankt sich bereits jetzt für die Unterstützung.

Es wird gebeten, die verschnürten Kleidersäcke zur Abfuhr erst am 4. März 2017 früh ab 8.00 Uhr vor den Häusern abzulagern, da ansonsten die Gefahr besteht, dass andere Sammler die Kleidersäcke mitnehmen.

Einladung

Liebe Mitglieder, der Musikverein Püssensheim lädt zur



Krieger- und Soldatenkameradschaft Prosselsheim e.V.



Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. März 2017, um 20.00 Uhr

herzlich in das Gemeindehaus Püssensheim ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorstand
- 2. Totengedenken
- 3. Bericht des Schriftführers zur Hauptversammlung 2016
- 4. Bericht der Kassiererin zum Jahr 2016
- 5. Bericht der Prüfungsrevisoren und Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Bericht der Dirigenten
- 7. Bericht der Jugendvertretung
- 8. Themenwünsche und Anträge der Mitglieder

Dieser Abend ist eine gute Gelegenheit für den Austausch innerhalb des Vereins. Auch neue Entwicklungen, wie der Start der Bläserklasse im vergangenen September und die Weiterführung der musikalischen Früherziehung der Kindergarten- und Grundschulkinder kommen zur Sprache. Außerdem haben Sie Gelegenheit, Wünsche und Anfragen vorzubringen und im großen Kreis der Mitglieder zu besprechen.

Wie gewohnt ist für Essen und Getränke bestens gesorgt.

Musikverein Püssensheim Die Vorstandschaft

Präventionskurs in Prosselsheim HATHA-YOGA

Ein Weg in die eigene Mitte...

Beginn: 13.03.2017 10 x 18:30 - 20:00h

Preis: 120€ Zuschuss je nach Kasse 75-80€ bei 80% Teilnahme

Anmeldung bei:
Maria Anna Hertl
O9386-8249088
maria-anna.hertl@t-online.de

Yogalehrerin BDY/EYU Präventionskurse Einzelunterricht Yogatherapie

Einladung!

Jahresversammlung am 31, März 2017 um 19.30 Uhr in der Schützenstube im Alten Saal "Schwarzer Adler " (Klemm)

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Genehmigen der Tagesordnung und Beschlußfähigkeit
- Totengedenken
- Grußworte
- Protokoll der letzten Jahresversammlung
- Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
- Kassenbericht
- Entlastung der Vorstandschaft
- Bericht des Vereinsschießwartes
- Ehrungen der Schützen
- Termine 2017
- Nachwahl
- Wünsche und Anträge (sind eine Woche vorher einzureichen)
- Schlussworte und Verabschiedung

Gäste und interessierte Bürger sind gerne Willkommen

Vorsitzender, Max Frankenberger

Abholung der Gelben Säcke

Bedingt durch Baustellen wird die Tour am Sammeltag umgestellt und

Prosselsheim schon **ab 6.00 Uhr angefahren.** Es wird deshalb gebeten, die Säcke bereits ab 6.00 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen. Wir bitten ausdrücklich um Beachtung.

Gelbe Säcke und Hundekotbeutel sind ab sofort im Bauhof erhältlich (Tel. 0 93 86 / 97 96 10).



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Dienstag, 28. März 2017, um 19 Uhr im BieberBau , Kürnach, Wiesenweg 1 laden wir alle Mitglieder und interessierte Gäste herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

- 1. Begrüßung, Tätigkeitsbericht und Jahresrückblick der Vorstandschaft
- 2. Bericht zur Kindergruppen-Arbeit
- 3. Kassen- und Kassenprüfbericht
- 4. Aussprache zu den Berichten
- 5. Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Neuwahl der Vorstandschaft
- 7. Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Sie können Kandidatenvorschläge, Anträge und Wünsche schon vorher schriftlich oder mündlich bei der Vorstandschaft einreichen.

Der Bund Naturschutz (BN) verfolgt das Ziel, die natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen vor weiterer Zerstörung zu bewahren und wiederherzustellen. In diesem Sinn setzt er sich im gesellschaftlichen und politischen Raum für einen umfassenden und nachhaltigen Natur- und Umweltschutz ein.

(Aus der Vereinssatzung

Als Bund Naturschutz-Mitglied

- unterstützen Sie wirkungsvoll die Arbeit für den Erhalt Ihrer Lebensgrundlagen
- erhalten Sie die Zeitschrift "Natur und Umwelt" und das "Netz" der Kreisgruppe
- laden wir Sie herzlich zu unseren vielseitigen Veranstaltungen ein
- können Sie sich in Ortsgruppen und Arbeitskreisen engagieren

Wenn Sie Mitglied werden wollen, können Sie dies auch mit dem Formular unter

https://www.bund-naturschutz.de/spenden-

helfen/mitglied-werden/formular.html beantragen.

gez. 1. Vorsitzender Erhard Reiniger, 97273 Kürnach, Am Güßgraben 1, Tel. 09367/99470 bn-kuerestpro@web.de

http://www.wuerzburg.bund-naturschutz.de unter "Ortsgruppen"



Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Ortsgruppe Kürnach - Estenfeld - Prosselsheim

Kräuter-Erlebnisnachmittag für Kinder

Unter Anleitung Wildkräuter kennenlernen, sammeln und verspeisen.

am Donnerstag 13.04.2017 um 13 Uhr Treffpunkt Rathaus in Prosselsheim

Anmeldung unter 09386/670 Kräuterführerin: Ulrike Frankenberger

Mitzubringen sind:

geeignete Kleidung und Schuhwerk,

2 Euro (für Getränk und Essen)



A C H T U N G Öffnungszeiten im Rathaus Estenfeld

Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Montag NachmittaggeschlossenMittwoch Nachmittaggeschlossen

Bei Gewerbean-, Gewerbeum- oder Gewerbeabmeldungen ist eine vorherige Terminvereinbarung (Tel. 09305/888-50) von Vorteil.

Bei Beratung zu Bauanträgen ist ebenfalls eine vorherige Terminvereinbarung (Tel. 09305/888-17) notwendig.

Bitte beachten Sie: Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben flexible Arbeitszeiten. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Vereinbarung von Terminen.

<u>Vorspiel in Püssensheim</u> zum ersten Mal mit der neuen Bläserklasse

Am Sonntag, den 29.Januar gaben die Musikschüler des Musikvereins Püssensheim eine Kostprobe ihres Könnens. Bei einem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen hatten viele Eltern, Großeltern und Freunde des Vereins Gelegenheit, zu bestaunen, wie sich die Kinder musikalisch entwickeln und dass die Probenarbeit das Jahr über viele Früchte trägt.

Den Anfang machten die 12 Kinder des Musikgarten. Unter Leitung von Olessia Eckert zeigten sie mehrere Tänze und Rhythmusstücke, zu denen die Kinder im Kindergarten- und Vorschulalter sichtlich mit Freude sangen. Schon die Begrüßung der Gäste mit "Salam alaikum" wurde musikalisch tänzerisch vorgetragen. Bei Stücken wie dem Schneeflockentanz, bei dem Gesang, Tanzschritte und Rhythmus kombiniert werden, können die Kinder spielerisch den Einstieg in die Welt der Musik erleben.

Im klassischen Teil des Vorspielnachmittags boten einzelne Schüler und kleine Gruppen, die bei den Musiklehrern Markus Zitzmann und Michael Weisenberger sowie Harald Pelz Einzelunterricht an Holz- und Blechblasinstrumenten erhalten, den Stand ihres Könnens. Den Abschluss bildete dabei eine Neuheit in Püssensheim. Der erste Auftritt der zum Schuljahresbeginn gestarteten Bläserklasse. Die 16 Schüler von der zweiten bis zur sechsten Klasse spielten mit viel Hingabe und Selbstbewusstsein einige bekannte kleine Stücke. Auch wenn für die meisten der Unterricht am Instrument erst im September 2016 begann hatten sie bereits jetzt keine Schwierigkeiten mit mehrstimmigen Liedern und einem Canon. Die Bläserklasse ist eine Unterrichtsform, bei dem der Einzelunterricht beim Lernen eines Instrumentes von Anfang an mit einem Unterricht in Orchesterformation kombiniert wird. Dadurch wird das Zusammenspiel und Gemeinschaftserleben der Schüler gefördert und der Einzelne durch den Erfolg in der Gruppe besser motiviert.

Die Arbeit mit den Kleinen im Rahmen des Musikgarten für Kinder im Kindergarten- und Vorschulalter soll auch im neuen Jahr fortgesetzt werden und es werden je nach Nachfrage neue Gruppen starten. Auch der Instrumentalunterricht für Schüler ab der Grundschule wird weitergeführt und es startet eine neue Bläserklasse im September 2018. Zu beiden Angeboten können sie sich bei Interesse informieren bei unseren Vorständen Volker Böhm, Tel 09386/979144 oder Bgm. Birgit Börger 09386/1455.







Die Festgemeinschaft Püssensheim lädt **alle Helfer** und Helferinnen des Lindenblütenfestes 2017 zu einer Besprechung am

Donnerstag, 9. März 2017, um 19.30 Uhr

in das Gemeindehaus Püssensheim ein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Feuerwehr, Musikverein, PSC, Soldaten- und Kameradschaftsverein

Bericht von der 38. Tischtennis-Dorfmeisterschaft 2017

Mit 32 Teilnehmern konnten wir einigermaßen zufrieden sein.

Äußerst erfreulich war die Teilnahme bei den Frauen nach 2 Jahren Pause. 16 Teilnehmerinnen konnten wir im doppelten K.O.-System spielen lassen, allesamt sind auch gleichzeitig Fußballerinnen des TSV. Äußerst erfreulich war hier die gute Laune der Teilnehmerinnen am Spieltag, da konnte gleichzeitig auch noch Schafkopf im Sportheim gespielt werden, ohne dass sich jemand im Spielbetrieb gestört fühlte. Trotzdem fehlte es nicht am nötigen Ernst. Im Endspiel setzte sich Tanja Keller aus Dipbach gegen die Titelverteidigerin von 2014 Sarah Becker durch.

Auch die Tischtennisabteilung war mit 16 Spieler/Innen vertreten. Im Endspiel gegen Bernhard Brand setzte sich einmal mehr Alex Seubert durch und wurde Dorfmeister der Verbandsspieler.

18 Personen trugen sich für das Doppel ein die

18 Personen trugen sich für das Doppel ein, die Spielpartner wurden zugelost.

Dorfmeister 2017 dürfen sich nun Samir Honeini und Doris Frey nennen.

Schade, dass die anderen Sparten (Schüler/Innen, Herren Senioren) nur sehr wenig Eintragungen aufwiesen und somit kein Turnier zustande kam.

Eine besondere Motivation für die Turnierleitung ist alljährlich die Unterstützung von außen.

Wir bedanken uns bei

- den Pokalstiftern: Albert Elflein, Rudi Schmid,
 2. Bgm. Richard Öchsner, Konrad Herbig und Edgar Röding
- den Preisespendern, in diesem Jahr: Dieter Hufnagel, Michaela Hufnagel, Rudi Schmid, TSV Prosselsheim
- bei Ulrike Frankenberger, der wir die wunderschönen Urkunden zu verdanken haben
- beim Küchen- und Thekenpersonal für die großartige abwechslungsreiche Bewirtung
- bei Erwin Kachur für die Aufsicht beim Dienstagstraining
- bei Florian Herbig und Michael Hufnagel, die sich bereit erklärten die Turnierleitung zu unterstützen und auch tätig waren.

Herzlichen Dank an die Teilnehmer für den reibungslosen Ablauf und das sportlich faire Verhalten. Auch über die Zuschauer, die vor allem am Endspieltag für eine besondere Stimmung im TSV-Sportheim sorgten, haben wir uns sehr gefreut. Diese mussten ja aufgrund des Spielverlaufs sehr lange aushalten bis die Siegerehrung durchgeführt werden konnte.

Eure Turnierleitung

Von 1990 bis 2016 hat sich Wolfgang Hufnagel für die Dorfmeisterschaft als Mitglied der Turnierleitung verdient gemacht.

Herzlichen Dank Wolfgang, wir vermissen dich und deine fachmännische Mitarbeit.

Richard Öchsner, Josef Säckl, Dietmar Schmid



TURN- UND SPORTVEREIN PROSSELSHEIM



Einladung der TSV-Altherrenabteilung

Wir laden ein zum Kesselfleischessen

am Samstag, 22. April 2017, um 19.30 Uhr ins TSV-Sportheim.

AH-Mitglieder, Partner und Kinder unter 18 Jahren dürfen kostenlos das Kesselfleisch genießen, die Getränke gibt es zu Sportheimpreisen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Diese bitten wir, sich bis spätestens 14.04.2017 anzumelden.

Unkostenbeitrag (für Nichtmitglieder): 7,50 € Anmeldung:

Rüdiger Winter: Tel. 09386/2540001 oder Torsten Kretz: Tel. 0160/90402862

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste. Euer AH Organisationsteam

38. Tischtennis-Dorfmeisterschaft 2017







RANGLISTEN

Verbandsspieler			Frauen
1.	Seubert Alexander	1.	Keller Tanja
2.	Brand Bernhard	2.	Becker Sarah
3.	Lemm Leon	3.	Brugger Andrea
4.	Herbig Florian	4.	Weberbauer Alisa
5.	Flockerzi Volker	5.	Flockerzi Hanna
6.	Schmid Fabian	6.	Straus Theresa
7.	Schmid Dietmar	7.	Fietz Jana
8.	Kuhn Markus	8.	Dotzel Ines
9.	Lorenz Timo	9.	Trescher Jule
10.	Heydenreich Jördis	10.	Ziegler Sophia
11.	Waidmann Arno	11.	Gärtner Johanna
12.	Frey Doris	12.	Haberzettl Sabrina
13.	Schoppelrey Gerd	13.	Götz Hanna
14.	Honeini Samir	14.	Fuchs Laura
15.	Günter Stefan	15.	Laug Nadine
16.	Schmid Rudi	16.	Sauer Anni

Doppel		
1.	Honeini Samir und Frey Doris	
2.	Kuhn Markus und Lemm Leon	
3.	Herbig Florian und Günter Stefan	
4.	Flockerzi Volker und Behringer Stefan	
5.	Schmid Dietmar und Heydenreich Jördis	
6.	Hufnagel Dieter und Hufnagel Nicole	
7.	Schoppelrey Gerd und Lorenz Timo	
8.	Waidmann Arno und Hayrapetyan Davit	
9.	Schmid Rudi und Kachur Erwin	

Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Prosselsheim vom 20. Januar 2017

Der 1. Vorstand Karl-Heinz Manger begrüßte am Freitag, 20.01.2017 im großen Saal des Rathauses alle Anwesenden und begann mit seinem Bericht über ein ereignisreiches Jahr 2016. Im zurückliegenden Berichtszeitraum bot der Feuerwehrverein für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Prosselsheim mit dem traditionellen Maibaumaufstellen am 30.4., dem beliebten Kesselfleischessen und der jährlichen Weinprobe ereignisreiche Veranstaltungen. Er dankte der Bevölkerung, die der Einladung der Feuerwehr immer gerne folgen und die Feste so zu einem großen Erfolg machen.

Im Anschluss berichtete 1. Kommandant Elmar Scholl über das vergangene Jahr der aktiven Mannschaft. Mit 112 Einsätzen gab es einen neuen Spitzenwert bei der Freiwilligen Feuerwehr Prosselsheim. Diese gliederten sich in 88 First-Responder-Einsätze, 14 technische Hilfeleistungen, 4 Brände, 5 Sicherheitswachen und einem Fehlalarm. Hochgerechnet ergeben das rund 690 ehrenamtliche Einsatzstunden. Hinzu kommen noch die zahlreichen Übungen sowie die im Dezember 2015 abgelegte Leistungsprüfung und die speziellen Fortbildungen für die First-Responder.

Interessiert nahmen Kreisbrandmeister Marco Höhn, 1. Bürgermeisterin Birgit Börger, Altbürgermeister Norbert Eberth, Ehrenkommandant Norbert Brand aus Püssensheim sowie die anwesenden Gemeinderäte und Mitglieder des Feuerwehrvereins von dieser beachtlichen ehrenamtlichen Leistung Kenntnis. Im letzten Jahr führte Kreisbrandmeister Norbert Groschup, zusammen mit Kommandant Elmar Scholl und Nina Röding im Kindergarten die Brandschutzerziehung der Kinder durch. Des Weiteren wurden der Siebener Tag, die Fronleichnamsprozession, der Fischfestlauf und der Martinszug abgesichert.

Das Highlight der aktiven Mannschaft war die Großübung im September. Bei extrem heißen Temperaturen wurde am Bahnübergang Prosselsheim in Richtung Oberpleichfeld ein Unfall mit der Mainschleifenbahn inszeniert. Hier waren ca. 200 Einsatzkräfte der Feuerwehren aus verschiedenen Ortschaften und des Bayerischen Roten Kreuzes vor Ort.

Kommandant Scholl bedankte sich am Ende seines Berichtes bei seinem 2. Kommandanten Alexander Herbig und der gesamten Vorstandschaft für die Unterstützung. Ein Dank ging auch an Jugendwart Florian Maierhöfer, der Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit Nina Röding, der HVO-Beauftragten Lisa Herbig, allen Feuerwehrkameraden und Kameradinnen sowie bei den beiden Notärzten Dr. Wolfgang Otremba und Dr. Stefan Schlereth.

Aktuell besteht die Wehr aus 37 aktiven Mitgliedern, davon sind 31 Männer und sechs Frauen. Die Jugendmannschaft besteht nach momentanem Stand leider nur noch aus sechs Feuerwehranwärtern, davon fünf männliche und eine weibliche Jugendliche. Nach Meinung der 1. Bürgermeisterin sollte die Jugendarbeit in Zukunft gestärkt werden, da der Nachwuchs der Feuerwehr gesichert sein soll, hier liegt auch der Augenmerk für 2017. Frau Börger lobte weiterhin die gute Leistung bei Einsätzen und die Harmonie im Team. Weiterhin betonte sie die große Dankbarkeit aus der Bevölkerung an das HVO-Team, da immer wieder positive Rückmeldungen bei ihr ankommen. "Es ist keine Selbstverständlichkeit seine Freizeit Tag und Nacht für das Wohl des Anderen zu opfern, Danke dafür."

Da die Wahl eines neuen Beisitzers erforderlich war, wurde diese im Anschluss der Grußworte der Gäste durchgeführt. Per Handzeichen wurde nach Vorschlag der Vorstandschaft Nina Röding zur neuen Beisitzerin gewählt.

Nachdem noch eine Vorschau auf das kommende Jahr gegeben wurde, schloss der 1. Vorstand Karl-Heinz Manger die Versammlung mit den Worten "Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr."



Der Zweckverband Fernwasserversorgung Mittelmain (FWM) ist verantwortlich für die Trinkwasserversorgung von Teilen des Landkreises Main-Spessart, des Landkreises Würzburg sowie des Stadtgebietes Würzburg. Für diese wichtige Aufgabe der Daseinsvorsorge betreiben wir 15 Brunnen in Neustadt-Erlach und Lohr-Rodenbach, eine Aufbereitungsanlage in Neustadt am Main, Ortsteil Erlach, acht Speicheranlagen und insgesamt sechs Verteilungsanlagen. Einen Teil des von uns zur Verfügung gestellten Wassers beziehen wir über die Fernwasserversorgung Franken (FWF) und die Trinkwasserversorgung Würzburg GmbH (TWV).



Zum 01. September 2017 suchen wir einen

Auszubildenden (m/w)

für den Beruf der

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

Die Ausbildung umfasst 36 Monate. Der theoretische Teil wird als Blockunterricht von der Staatlichen Berufsschule Lauingen übernommen. Die praktische Ausbildung findet beim FWM statt.

Das lernst du

Im Rahmen deiner Ausbildung gewinnst du ein breites Wissen in den Bereichen Biologie, Chemie und Ökologie, Mess-, Steuerungs- und Verfahrenstechnik sowie Recht.

Du lernst die Anforderungen bei Labor- und Rohrarbeiten ebenso wie die Wartung und Kontrolle technischer Anlagen kennen.

In den **ersten 15 Monaten** der Ausbildung beschäftigst du dich unter anderem mit betriebswirtschaftlichen Prozessen, Umweltschutztechnik, Maschinen- und Verfahrenstechnik sowie der Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik. Du lernst den Umgang mit elektrischen Gefahren sowie die Anwendung naturwissenschaftlicher Grundlagen kennen und wirst mit Werk-, Hilfs- und Gefahrstoffen, Lagerhaltung, Arbeitsgeräten und Einrichtungen vertraut gemacht. Auch Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit und Umweltschutz sind wichtige Inhalte im ersten Teil der Ausbildung.

Im zweiten Teil erwirbst du speziell auf die Wasserversorgungstechnik zugeschnittene Fachqualifikationen. Dazu gehören unter anderem Sicherheitsvorkehrungen für Personen und Anlagen, das Messen, Steuern und Regeln der elektrischen Anlagen und Maschinen sowie Trinkwasserschutz und Rechtsvorschriften.

Im Bereich der Wasserwirtschaft sind Gewinnung, Untersuchung, Aufbereitung, Speicherung und Verteilung von Wasser die zentralen Inhalte der Ausbildung.

Hier arbeitest du

Die Ausbildung findet an allen Standorten unserer Versorgungsanlagen statt.

Das sind die Voraussetzungen

Wir erwarten von den Bewerbern die Mittlere Reife bzw. einen gleichwertigen Wirtschaftsschulabschluss. Dabei setzen wir gute Noten in Biologie, Chemie, Physik und Mathematik voraus. Notwendig sind körperliche Belastbarkeit, Flexibilität, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein. Freude am Umgang mit Menschen sollte eine Selbstverständlichkeit sein.

So wird die Ausbildung vergütet

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAÖD). Neben einer Jahressonderzahlung bieten wir vermögenswirksame Leistungen und eine betriebliche Altersvorsorge.

Hier erhältst du weitere Informationen

Für weitere Auskünfte steht dir Frank Göpfert, Wassermeister FWM, unter der Telefonnummer 0931/6156 4039 oder per E-Mail an frank.goepfert@team-orange.info gerne zur Verfügung.

Bewirb dich jetzt ...

... und schicke deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Kontaktdaten, Lebenslauf, Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses, Kopie des letzten Endjahreszeugnisses, gegebenenfalls Kopien weiterer Unterlagen wie Ausbildungs- und Praktikumszeugnis) bis spätestens 24. Februar 2017 per Post oder E-Mail an



Landratsamt Würzburg Az: FB14 - 565-104 - 253/17

Vollzug des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) und der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung);

Ausbruch der Geflügelpest bei Nutzgeflügel im Landkreis Kitzingen

Gemäß § 18 Geflügelpest-Verordnung hat das Landratsamt Kitzingen am 16.02.2017 den Ausbruch der Geflügelpest bei Nutzgeflügel im Landkreis Kitzingen amtlich bekannt gemacht.

Gemäß § 27 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBI. I S. 1212), die zuletzt durch Art. 1 der Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBI. I S. 1564) geändert worden ist, i. V. m. §§ 38 Abs. 11 und 6 Abs. 1 Nr. 11a des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBI. I S. 1324), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 85 des Gesetzes vom 18. Juli 2016 (BGBI. I S. 1666) geändert worden ist, erlässt das Landratsamt Würzburg folgende

Allgemeinverfügung

- 1. Wegen Ausbruchs der Geflügelpest in einem geflügelhaltenden Betrieb im Landkreis Kitzingen legt das Landratsamt Würzburg gemäß § 27 Abs. 1 Geflügelpest-Verordnung folgende Gebiete im Landkreis Würzburg als **Beobachtungsgebiet** fest:
- Ortsteile Kaltenhausen, Seligenstadt (Gut) Prosselsheim , Schiffmühle (Unter Eisenheim) der Gemeinden Prosselsheim und Eisenheim
- Flächen in der Gemarkung Prosselsheim, , sowie
- Flächen in der Gemarkung Eisenheim, jeweils innerhalb der dunklen Begrenzungslinien in der Übersichtskarte.

Der genaue Umgriff des Beobachtungsgebiets im Landkreis Würzburg ergibt sich aus beiliegender Übersichtskarte, die Bestandteil dieser Allgemeinverfügung ist.

- 2. Die sofortige Vollziehung der Ziffer 1. dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
- 3. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Gemäß § 27 Abs. 4 Geflügelpest-Verordnung gilt für das unter Ziffer 1. bezeichnete Beobachtungsgebiet Folgendes:

- 1. Gehaltene Vögel, frisches Fleisch von Geflügel und Federwild, Eier sowie von Geflügel und Federwild stammende sonstige Erzeugnisse sowie tierische Nebenprodukte von Geflügel dürfen weder in einen noch aus einem Bestand verbracht werden.
- 2. Unabhängig von der Größe des Bestandes stellen die Tierhalter sicher, dass
- die Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels von betriebsfremden Personen nur mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einwegkleidung betreten werden und dass diese Personen die Schutz- oder Einwegkleidung nach Verlassen des Stalles oder sonstigen Standorts des Geflügels unverzüglich ablegen.
- Schutzkleidung nach Gebrauch unverzüglich gereinigt und desinfiziert und Einwegkleidung nach Gebrauch unverzüglich unschädlich beseitigt wird.
- 3. Gehaltene Vögel zur Aufstockung des Wildvogelbestands dürfen nicht frei gelassen werden.
- 4. Die Durchführung von Geflügelausstellungen, Geflügelmärkten oder Veranstaltungen ähnlicher Art ist verboten.
- 5. Transportfahrzeuge und Behälter, mit denen gehaltene Vögel, frisches Fleisch von Geflügel, tierische Nebenprodukte von Geflügel, Futtermittel oder sonstige Materialien, die Träger des hochpathogenen aviären Influenzavirus sein können, befördert worden sind, sowie Fahrzeuge, mit denen ein Bestand mit gehaltenen Vögeln befahren worden ist, sind unverzüglich nach jeder Beförderung zu reinigen und zu desinfizieren. Die Anwendung hat nach den Herstellerangaben zu erfolgen.

Ausnahmen:

Ausnahmen von der Beobachtungsgebietsregelung können nach Maßgabe der §§ 28 bis 29 Geflügelpest-Verordnung vom Landratsamt Würzburg auf Antrag genehmigt werden. Anträge und fachliche Rückfragen sind an das Veterinäramt des Landratsamtes Würzburg, Tel. 0931 / 8003680, Fax 0931/8003691, email: vetamt-lmue@lra-wue.bayern.de zu stellen.

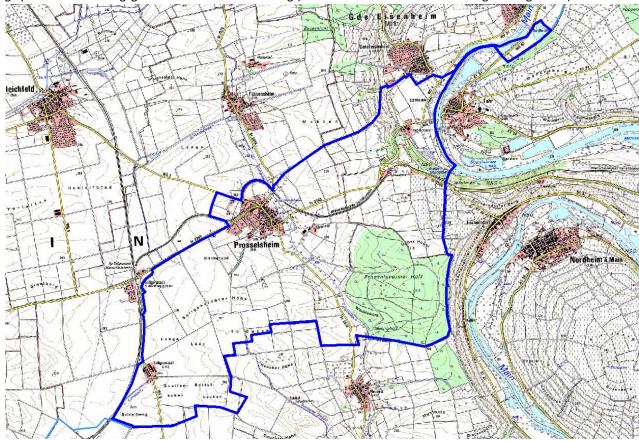
Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) ist nur der verfügende Teil der Allgemeinverfügung öffentlich bekannt zu machen. Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung beim Landratsamt Würzburg-Veterinäramt-, Leistenstr. 87, 97082 Würzburg aus. Sie kann während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag: 07:30 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag + Donnerstag: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr) eingesehen werden.

Würzburg, 17.02.2017 Landratsamt Würzburg gez. Gerlach, *Regierungsrätin*

Hinweise:

- Diese Allgemeinverfügung wird im Amtsblatt Nr. 5 des Landratsamtes Würzburg am 17.02.2017 bekannt gemacht und tritt am 18.02.2017 in Kraft.
- Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) ist nur der verfügende Teil der Allgemeinverfügung öffentlich bekannt zu machen. Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung beim Landratsamt Würzburg, Fachbereich Veterinäramt und Lebensmittelüberwachung, Leistenstr. 87, 97082 Würzburg aus. Sie kann während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr, Montag und Donnerstag 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr) eingesehen werden.
- Die Anfechtung dieser Allgemeinverfügung hat bereits nach § 37 Satz 2 Nr. 1 des Tiergesundheitsgesetzes keine aufschiebende Wirkung.
- Mit Allgemeinverfügung des Landratsamtes Würzburg vom 21.11.2016 wurde die Aufstallung von Geflügel im Landkreis Würzburg angeordnet. Die Aufstallungspflicht gilt weiterhin.
- Mit Allgemeinverfügung des Landratsamtes Würzburg vom 24.11.2016 wurde die Durchführung von Geflügelausstellungen, Geflügelmärkten und Veranstaltungen ähnlicher Art im Landkreis Würzburg bereits verboten. Dieses Verbot gilt weiterhin.

Übersichtskarte zur Allgemeinverfügung des Landratsamtes Würzburg vom 17.02.2017 Az: FB14- 565-104 - 253/17 Geflügelpest - Beobachtungsgebiet im Landkreis Würzburg (Flächen innerhalb der dunklen Begrenzungslinien)



JETZT IST WIEDER GRÜNGUT-ZEIT!

Wenn im Frühling die Natur erwacht, kann im Landkreis Würzburg wieder das Grüngut-Fahrzeug bestellt werden. Zwischen März und April haben alle Kunden die Möglichkeit, Baum- und Heckenschnitt bis 5 m³ kostenlos an der Gartentüre abholen zu lassen. Schriftliche Antragsformulare sind erhältlich unter www.team-orange.info/formulare.html oder in jeder Gemeindeverwaltung.

Unverändert bleibt die ganzjährige Entsorgungsmöglichkeit über die Wertstoffhöfe im Landkreis Würzburg. Mit Ausnahme des Wertstoffhofes Wöllrieder Hof können dort 1 bzw. 5 m³ Grünschnitt je Anlieferung und Öffnungstag kostenlos abgegeben werden.

Unser Tipp: Nutzen Sie auch die Kompostieranlage in Oberpleichfeld sowie das Kompostwerk Würzburg. Dort können größere Mengen Grüngut (bis 5 m³) komfortabel und kostenfrei entsorgt werden.

KÜNSTLICHE MINERALFASERN

Eine Belastung für Mensch und Umwelt

Unter künstlichen Mineralfasern versteht man Glas-, Stein- oder Schlackenwolle. Vor allem aufgrund ihrer Unbrennbarkeit und sehr guten Wärmedämmung werden und wurden die Fasern häufig als Baumaterialien verwendet. Heute weiß man jedoch, dass sie je nach Hersteller und Produktionsdatum unter Umständen als krebserregend und asbesthaltig einzustufen sind.

Weil eine detaillierte Zuordnung – insbesondere nach Abbau – nicht möglich ist, nehmen wir auf den Wertstoffhöfen keine künstlichen Mineralfasern entgegen. Bitte wenden Sie sich im Entsorgungsfall an private Entsorgungsunternehmen bzw. das Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle zwischen Bergrheinfeld und Geldersheim, Tel. 09721 / 388 544-0, www.ihr-umweltpartner.de/abfallwirtschaftszentrum.html.





TEOM ORDAGE

Ihr Abfall – unsere Aufgabe

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg Abfallwirtschaftsbetrieb Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr



Wohnberatung

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg

Gut zuhause wohnen – auch im Alter oder mit Behinderung

kostenlos professionell persönlich

Oft werden Wohnungen der Lebenssituation im Alter oder bei einer Behinderung nicht gerecht. Die Wohnberatung für den Landkreis Würzburg

- informiert Sie über Möglichkeiten, Hindernisse und Gefahrenquellen zu beseitigen,
- kennt Hilfsmittel, die Ihren Alltag erleichtern,
- berät Sie über Finanzierungsmöglichkeiten für den Wohnungsumbau.

Wohnberatung des Landkreises Würzburg – Zeppelinstraße 67 – 97074 Würzburg Telefon: 0931 8044258 – E-Mail: tobias.konrad@kommunalunternehmen.de